

MESSNER MOUNTAIN MUSEUM



BRUNECK, ITALIEN

MESSNER MOUNTAIN MUSEUM

MUSEUM

STADIP CONTOUR

Fließendes Kontinuum

Der Balkon des spektakulären Messner Mountain Museums in Bruneck bietet Besuchern einen imposanten Ausblick auf die Südtiroler Berglandschaft – und dies ohne Einschränkung der Sicht: Die gläserne Brüstung besteht aus gebogenem Verbund-Sicherheitsglas STADIP CONTOUR Diamant.

Seit Juli 2015 ist der spektakuläre Neubau des Messner Mountain Museums (MMM) auf dem Kronplatz-Gipfel in Bruneck/Südtirol für Besucher zugänglich. Die Gäste erwartet ein typisches Zaha Hadid-Erlebnis: Sowohl äußere als auch innere Erscheinung des Museums tragen die unverwechselbare Handschrift der kürzlich verstorbenen britischen Stararchitektin mit irakischen Wurzeln, alles wurde geplant als fließendes Kontinuum. Sämtliche Räume gehen ineinander über, auf gerade Wände wurde verzichtet, auf Ecken ebenfalls. Drei Sichtachsen verbinden den unterirdischen Bau mit seiner Umgebung, aus einem der Schaulenster ragt sogar ein Balkon mit einer gläsernen Brüstung heraus. Diese besteht aus zylindrisch gebogenem STADIP CONTOUR Diamant, produziert und montiert von dem Standort Döring Berlin von der

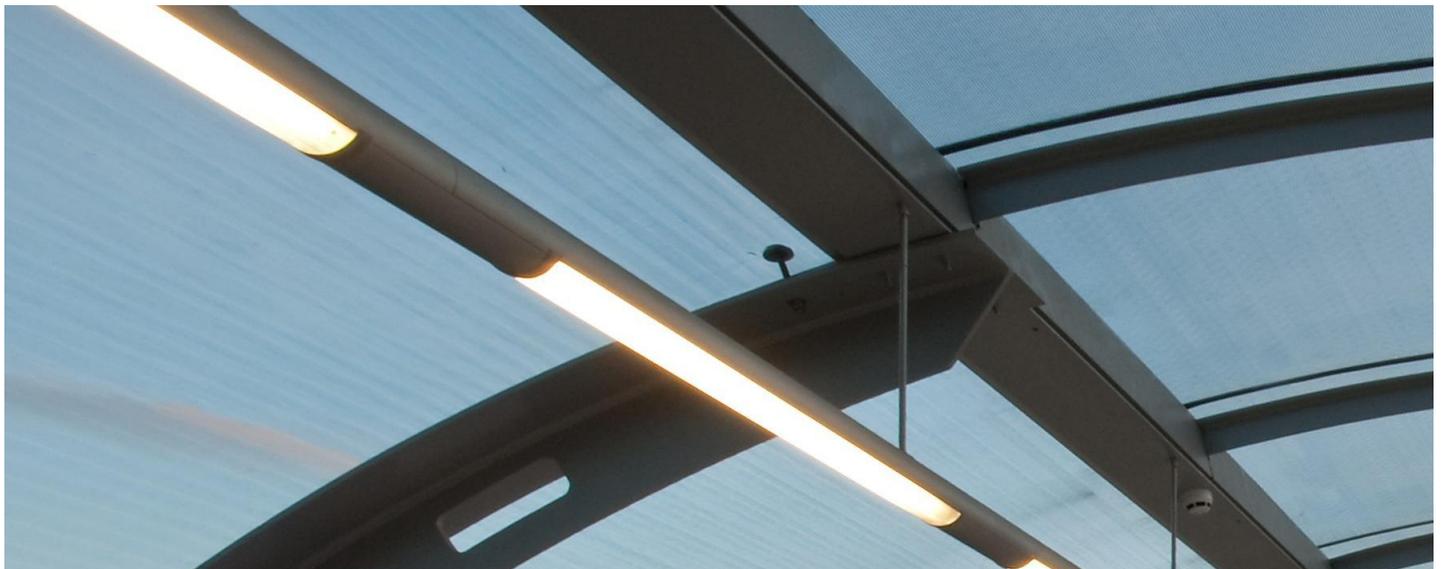
SAINT-GOBAIN GLASSOLUTIONS OBJEKT-CENTER GMBH. Zudem fertigte das Unternehmen gebogene Interieurgläser für die Vitrinen im Inneren des Museums, bestehend aus extraweißem Verbund-Sicherheitsglas, teilweise versehen mit schwarzer Randlackierung. Dazu wurden zahlreiche Sonderformen gefertigt und Formate bis zu 1.200 x 2.200 mm gefertigt.

Gebogenes Verbundsicherheitsglas

STADIP CONTOUR ist ein Verbund-Sicherheitsglas, das bis zum Transformationsbereich auf fast 600° erhitzt und dann entsprechend dem gewünschten Biegeradius geformt wird. Dazu werden die Glasscheiben, die später zu einer Einheit zusammengefügt werden sollen, paarweise gebogen. In einem klimatisierten und sterilen Verlegeraum werden Glasscheiben und Folien sandwichartig zusammengelegt und mit Hilfe des Vakuum-Sackverfahrens miteinander verbunden.

Die Entwicklung des modernen Bergsteigens

Im MMM zeigt Reinhold Messner die Entwicklung des modernen Bergsteigens, von der kontinuierlichen Verbesserung der Ausrüstung im Laufe der letzten 250 Jahre, von Triumphen und Tragödien an den berühmtesten Bergen der Welt – darunter das Matterhorn, der Cerro Torre und der K2. Gezeigt werden „Bergsteigerreliquien“ oder Kunstwerke wie die Skulptur „Der Goldene Schritt“: ein vergoldeter Schuh, der für die „Umsetzung von Ideen, den einzigen Weg zu einem gelingenden Leben“ stehen soll, wie Messner in einem Interview für die Wochenzeitung „Die Zeit“ berichtete.



Gebogenes Glas

SGG STADIP CONTOUR

Bei gebogenem Verbund-Sicherheitsglas (VSG) verbinden sich Ästhetik und Sicherheit zu einem Produkt, mit dem sich ebenso exklusive wie kühne architektonische Lösungen realisieren ...

